

# Online-Test

## Abschlussprüfung Teil 327-353

---

**327.**

**Steuern kann man in fünf verschiedene Möglichkeiten unterteilen !**

**Welche gehört nicht dazu ?**

- a) Abzugsfähigkeit bei der Gewinnermittlung
- b) Ertragshoheiten
- c) Gegenstand der Besteuerung
- d) Indirekte und direkte Steuern
- e) Landes- und Bundessteuern
- f) Personen- und Sachsteuern

**328.**

**Welche der genannten Steuern fällt nicht in den Begriff "Besitzsteuer" ?**

- a) Mineralölsteuer
- b) Einkommensteuer
- c) Erbschaftsteuer
- d) Grundsteuer
- e) Kapitalertragssteuer

**329.**

**Wesentliches Merkmal des Gesundheitswesens in Deutschland ist das Solidaritätsprinzip. Was ist die wichtigste Voraussetzung zu seiner Realisierung ?**

- a) Beschränkung der Leistungen auf die unverzichtbare Mindestversorgung
- b) Gleich hohe Beiträge für alle Versicherten
- c) Bemessung der Beiträge auf der Grundlage des Versicherungsrisikos
- d) Reduzierung der Ausgaben durch hohe Selbstbeteiligung (Zuzahlungen) der Versicherten
- e) Einbeziehung möglichst vieler Personen in die Risikogemeinschaft durch gesetzliche Pflichtmitgliedschaft

**330.**

**Welche Aussage zum Krankengeld ist falsch ?**

- a) Es wird von der Krankenkasse gezahlt
- b) Solange Anspruch auf Entgeltfortzahlung besteht, ruht der Anspruch auf Krankengeld
- c) Es ist genauso hoch wie das Netto-Arbeitsentgelt.
- d) Es wird ohne zeitliche Begrenzung gezahlt, bei Arbeitsunfähigkeit wegen derselben Krankheit jedoch längstens 78 Wochen innerhalb von drei Jahren
- e) Es ist im fünften Buch des Sozialgesetzbuchs SGB V geregelt

**331.**

**Welche Person ist nicht Mitglied in der Familienversicherung der gesetzlichen Krankenkasse, auch wenn sie in der häuslichen Gemeinschaft des Versicherten lebt ?**

- a) 17jähriges nicht eheliches Kind des Versicherten
- b) Nicht berufstätiger Ehegatte des Versicherten
- c) Lebensgefährte des Versicherten
- d) 19jähriges in der Schulausbildung befindliches eheliches Kind des Versicherten
- e) 17jähriges adoptiertes Kind des Versicherten

**332.**

**Krankenhäuser die über Hauptfachabteilungen für Innere Medizin und Chirurgie sowie über mindestens sechs weitere Hauptfachabteilungen verfügen sind ...**

- a) Krankenhäuser der Grundversorgung
- b) Krankenhäuser der Regelversorgung
- c) Schwerpunktkrankenhäuser
- d) Krankenhäuser der Maximalversorgung
- e) Fachkrankenhäuser

**333.**

**Krankenhausbehandlung umfasst Leistungen, die im Einzelfall nach Art und Schwere der Krankheit für die medizinische Versorgung des Versicherten im Krankenhaus notwendig ist. Welche der genannten Leistungen fällt also nicht darunter ?**

- a) Belegärztliche Behandlung
- b) Fachärztliche Behandlung
- c) Krankenpflege
- d) Unterkunft und Verpflegung
- e) Versorgung mit Arzneimitteln
- f) Versorgung mit Heilmitteln
- g) Versorgung mit Hilfsmitteln

**334.**

**In welchem Abstand sind von den Krankenhäusern strukturierte Qualitätsberichte zu veröffentlichen, in denen der Stand der Qualitätssicherung dargestellt wird ?**

- a) Jedes Quartal
- b) Alle 6 Monate
- c) Jedes Jahr
- d) Alle 2 Jahre
- e) Alle 4 Jahre

**335.****Die Kassenärztlichen Vereinigungen haben 5 hauptsächliche Aufgaben.****Welche gehört nicht dazu ?**

- a) Abrechnung und Honorarverteilung
- b) Abnahme des Arztgelöbnis
- c) Qualitätssicherung
- d) Richtgrößenfestlegung für Arznei-, Verband- und Heilmittel
- e) Vertragsabschlüsse mit den Landesverbänden der GKV
- f) Zulassung und Bedarfsplanung der niedergelassenen Ärzte

**336.****Das Bundesgesundheitsamt wurde 1994 durch Herrn Seehofer in sieben wissenschaftliche Institute gegliedert. Welches der genannten Institute gehört nicht dazu ?**

- a) Max von Pettenkofer-Institut
- b) Institut für Wasser-, Boden- und Lufthygiene
- c) Max-Planck-Institut
- d) Robert-Koch-Institut
- e) Institut für Strahlenhygiene

**337.****Das gesamtwirtschaftliche Geschehen lässt sich grafisch und verbal darstellen.****Allgemein spricht man von einem gesamtwirtschaftlichen Kreislauf, der den Austausch von Gütern, Dienstleistungen und Geld umfasst.****Wie wird der Begriff Bruttosozialprodukt korrekt definiert ?**

- a) Das Bruttosozialprodukt entspricht dem Nettosozialprodukt, dem aber die Summe aller in einer Volkswirtschaft während einer bestimmten Periode neu eingeführten kostenpflichtigen Dienstleistungen hinzugerechnet werden muss.
- b) Das Bruttosozialprodukt bezeichnet die Summe aller an den Staat abgeführten Arbeitgeberanteile aus der Sozialversicherung.
- c) Das Bruttosozialprodukt stellt den Wert aller während einer Periode (Jahr) hergestellten wirtschaftlichen Güter (Sachgüter, Dienstleistungen, übertragbare Rechte) dar.

**338.****Was versteht man unter dem Break-Even-Point ?**

- a) Der Break-Even-Point ist die kritische Marke, von der ab sich weitere Investitionen nicht mehr lohnen.
- b) Der Break-Even-Point markiert die absolute Expansionsgrenze für jede Art betrieblichen Wachstums.
- c) Der Break-Even-Point ist der Punkt, bei dem bei steigender Produktion die Verlustzone verlassen und die Gewinnzone erreicht wird (Gewinnschwelle).

**339.****Welche der folgenden Aussagen stellt die Anwendung des ökonomischen Prinzips richtig dar ?**

- a) Mit gegebenen Mitteln soll ein bestimmtes Ziel erreicht werden.
- b) Mit maximalem Mitteleinsatz soll eine Ertragsmaximierung erreicht werden.
- c) Mit maximalem Mitteleinsatz soll eine Nutzenmaximierung erreicht werden.
- d) Mit minimalem Mitteleinsatz soll eine Ertragsmaximierung erreicht werden.
- e) Mit minimalem Mitteleinsatz soll ein bestimmter Nutzen erzielt werden.

**340.****Welche Aussage über die Aktiengesellschaft (AG) ist falsch ?**

- a) Die AG ist eine Kapitalgesellschaft
- b) Die Geschäfte der AG werden vom Vorstand geführt
- c) Die Rechtsform der AG ist kaum für kleine Unternehmen geeignet
- d) Die Hauptversammlung der AG wählt den Vorstand
- e) Die Geschäftsführung des Vorstandes wird vom Aufsichtsrat überwacht

**341.****In welchem der folgenden Fälle kommt ein Kaufvertrag zustande ?**

- a) Bestellung auf ein freibleibendes Angebot
- b) Bestellung auf ein verbindliches Angebot mit Abänderung der Lieferbedingungen
- c) Schriftliche Bestellung auf ein telefonisches Angebot vom Vortag
- d) Begleichung einer Rechnung für unbestellte Ware

**342.****Welches der folgenden Rechtsgeschäfte bedarf einer notariellen Beurkundung ?**

- a) Übernahme einer Kreditbürgschaft
- b) Darlehensvertrag
- c) Änderung in der Handelsregistereintragung
- d) Grundstückskauf
- e) Sicherungsübereignung eines Geschäftsfahrzeuges

**343.****Bei welchem Geschäft handelt es sich um ein einseitiges Rechtsgeschäft ?**

- a) Personaleinstellung über eine Zeitarbeitsfirma
- b) Kündigung eines Mitarbeiters
- c) Bürgschaftsübernahme
- d) Kreditaufnahme bei einer Großbank
- e) Schenkung von Einkaufsgutscheinen an treue Kunden

**344.****Was gilt für Warnstreiks ?**

- a) Sie dürfen im Gegensatz zu Flächenstreiks nur nach einer Urabstimmung durchgeführt werden
- b) Sie machen ein Schlichtungsverfahren überflüssig
- c) Sie sind nur dann rechtlich zulässig, wenn sie zeitlich begrenzt durchgeführt werden
- d) Sie sind nur nach der Aussperrung durch die Arbeitgeber rechtlich zulässig
- e) Sie sind nur dann rechtlich zulässig, wenn die Arbeitsniederlegung ein gesamtes Tarifgebiet betrifft

**345.****Welche Aussage zur Beitragsbemessungsgrenze (BBG) und Versicherungspflichtgrenze (VPG) ist korrekt ?**

- a) Bei der Krankenversicherung entspricht die VPG der BBG
- b) Bei der Pflegeversicherung gilt die gleiche BBG wie bei der Krankenversicherung
- c) Bei der Arbeitslosenversicherung gelten 75% der BBG der Rentenversicherung
- d) Bei der Arbeitslosenversicherung gibt es keine BBG
- e) Bei der Rentenversicherung gibt es keine BBG

**346.****Ein 19jähriger Azubi (Ausbildungsbeginn 01.09.) möchte sich am 14.Mai des Folgejahres als Kandidat bei den Betriebsratswahlen aufstellen lassen.****Darf er in den Betriebsrat gewählt werden (passives Wahlrecht) ? 2 Nennungen !**

- a) Nein, er ist kein Gewerkschaftsmitglied
- b) Nein, er ist noch nicht lange genug im Betrieb
- c) Nein, Azubis können generell nicht in den Betriebsrat gewählt werden
- d) Ja, er ist bereits volljährig
- e) Ja, er ist mindestens 6 Monate im Betrieb beschäftigt
- f) Ja, aber nur in die Jugendarbeitsvertretung

**347.****In welchen zwei Bereichen hat der Betriebsrat ein Mitbestimmungsrecht ?**

- a) Aufstellung Urlaubsplan
- b) Änderung der Kernarbeitszeit
- c) Umfang und Schwerpunkt betrieblicher Investitionen
- d) Vergütungshöhe des Geschäftsführers
- e) Höhe der Gewinnausschüttung an die Gesellschafter
- f) Überstundenvergütungsregelung
- g) Erstellung des betrieblichen Ausbildungsrahmenplanes

**348.****Was kann als "außergewöhnliche Belastung" ggf. steuermindernd in der Einkommensteuererklärung geltend gemacht werden ?**

- a) Eine Spende von 100 €
- b) Einzahlungen in den eigenen Bausparvertrag
- c) Zahlungen für eine private Krankenzusatzversicherung
- d) Ausgaben für Berufskleidung
- e) Ausgaben für Unterhalt des zur Ausbildung auswärts untergebrachten Kindes
- f) Die gezahlte Kirchensteuer

**349.****Was kann als "Werbungskosten" ggf. steuermindernd in der Einkommensteuererklärung geltend gemacht werden ?**

- a) Eine Spende von 100 €
- b) Einzahlungen in den eigenen Bausparvertrag
- c) Zahlungen für eine private Krankenzusatzversicherung
- d) Ausgaben für Berufskleidung
- e) Ausgaben für Unterhalt des zur Ausbildung auswärts untergebrachten Kindes
- f) Die gezahlte Kirchensteuer

**350.****Was versteht man als Unternehmer unter einem Angebotsoligopol ?**

- a) Man ist eine von vielen Anbietern
- b) Man kann den Marktpreis nicht beeinflussen
- c) Man hat viele Kunden, aber wenige Mitbewerber
- d) Man hat mit den anderen Anbietern gleiche Marktanteile
- e) Man kann ein Preiskartell bilden

**351.****Welche zwei Staatshandlungen entsprechen dem Grundprinzip der sozialen Marktwirtschaft ? Der Staat ...**

- a) erhöht den Zuschuss für die Bundesagentur für Arbeit
- b) lenkt die Nahrungsmittelimporte durch ein Ministerium
- c) legt fest, dass die Leistungen der gesetzlichen Krankenkasse von einer individuellen Beitragshöhe abhängig wird
- d) prüft Unternehmenszusammenschlüsse durch das Bundeskartellamt
- e) hat ein Veto-Recht bei den Tarifverhandlungen im öffentlichen Dienst
- f) legt Einfuhrmengen für knappe Rohstoffe fest

**352.****Welcher Sachverhalt führt zu einer direkten Bruttoinlandsprodukterhöhung in Deutschland, wenn sonst alle anderen Faktoren gleichbleiben ?**

- a) Ein deutscher Autohersteller hat 10.000 Pkw mehr produziert als im Vorjahr
- b) Die Zahl der Auslandsurlauber ist im Verhältnis zum Vorjahr gestiegen
- c) Die Arbeitslosenzahlen sind stark gestiegen im Verhältnis zum Vorjahr
- d) Die Hausfrauen und Hausmänner haben ihre Arbeitsproduktivität stark erhöht
- e) Die Renovierung von Wohnungen als Eigenleistung ist stark angestiegen

**353.**

**Welche Maßnahme wirkt sich tendenziell negativ auf die Konjunktur aus, beeinflusst aber positiv die Stabilität des Preisniveaus ?**

- a) Senkung von Steuern
- b) Exportförderungen
- c) Senkung staatlicher Ausgaben
- d) Erhöhung staatlicher Investitionen
- e) Erhöhung der staatlichen Kreditaufnahme